



Claudia Kuriger

# Niderfeldpark, Dietikon ZH

## Wohnen im Park

Diplomandin	Claudia Kuriger
Examinatorin	Prof. Andrea Cejka
Expertin	Marie-Noëlle Adolph
Themengebiet	Freiraumentwurf
Projektpartnerin	Stadt Dietikon



Blick Richtung Überlandstrasse

Für das 40 ha grosse Niderfeld in Dietikon soll ein ganzheitliches Konzept für Städtebau, Verkehr und Freiraum entworfen werden unter Berücksichtigung des neuen Richtplans. Dieser sieht vor, dass drei Quartiere entstehen und mindestens 8 ha Parkfläche.

Im Gestaltungskonzept werden die linearen Strukturen des Limmattals aufgenommen. Das Hauptthema liegt bei der sinnlichen Wahrnehmung, d.h.: Die Farben der Jahreszeiten, die Düfte und das Raumgefühl sind die Ausdrucksformen des Parks. Der räumliche Aufbau gestal-

tet sich durch die Ebene, die Hügelzüge und die Baumgruppen. Arten einer Gattung werden in Gruppen gepflanzt und bilden so neue Räume, die genutzt werden können. Die jahreszeitlichen Höhepunkte liegen besonders im Frühjahr bei der Blütenpracht und im Herbst bei den Gelb- bis Rotfärbungen der Bäume. Diese Räume schwap- pen jeweils auch in die bebauten Gebiete und lassen so den Park in die Siedlung fliessen. Das schafft die hohe Wohnqualität im Park.



Blick zum Wohngebiet



Kirschbäume am Parkeingang



Blick Richtung Überlandstrasse